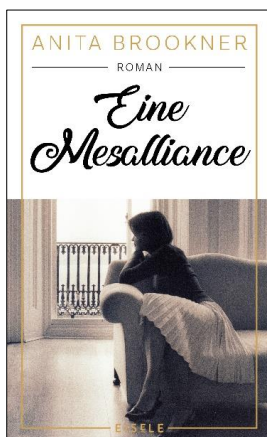


Presseinformation

»Wie alle Romane Brookners übt auch *Eine Mesalliance* eine fast unerklärliche Faszination auf den Leser aus – was ihrem herausragenden psychologischen Gespür für die verletzte weibliche Seele geschuldet ist.« The New York Times

Anita Brookner *Eine Mesalliance* – Roman –



Nach *Ein Start ins Leben* und *Hotel du Lac* veröffentlicht der Eisele Verlag einen der besten Romane der mit dem Booker Prize ausgezeichneten Schriftstellerin Anita Brookner wieder: *Eine Mesalliance*. Im Mittelpunkt steht erneut eine starke Frauenfigur, die sich aus ihrer von der Gesellschaft zugewiesenen Opferrolle befreit – feinfühlig und voll subtilem Witz erzählt.

Nach zwanzigjähriger Ehe steht Blanche Vernon allein da. Ihr Mann Bertie hat sie für eine Jüngere verlassen. Blanche glaubt, dass Bertie ironischerweise gerade deswegen gegangen ist, weil sie es ihm zu leicht gemacht hat. Ihre Umgebung sieht das ein wenig anders. Ist Blanche nicht vielmehr eine exzentrische Person, deren ausgefallene Gesprächsthemen und übersteigertes Interesse an Romanfiguren für andere eher anstrengend sind?

Während Blanche sich die Zeit zunächst mit Museumsbesuchen und der Aufrechterhaltung ihres perfekten äußeren Erscheinungsbilds vertreibt, gerät sie zunehmend in den Bann einer jungen Frau und eines vierjährigen Mädchens, von denen sie annimmt, dass sie ihrer Hilfe bedürfen. Doch je näher sie der chaotischen Familie kommt, desto unklarer wird, wer eigentlich wen instrumentalisiert und ob Blanche andere ähnlich schlecht einzuschätzen vermag wie sich selbst ...

Obwohl Anita Brookner erst in ihren Fünfzigern literarisch zu schreiben begann, verfasste sie bis zu ihrem Tod insgesamt 24 Romane und gilt als meisterhafte Stilistin. Der Eisele Verlag hat die heute fast in Vergessenheit geratene Schriftstellerin wieder entdeckt und ihr Debüt *Ein Start ins Leben* erstmals auf Deutsch veröffentlicht.

Anita Brookner: *Eine Mesalliance*

Roman | Neuveröffentlichung | Aus dem Englischen von Herbert Schlüter

272 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag und Lesebändchen

22 € [D] | 22,70 € [A]

ISBN 978-3-96161-118-8

Auch als E-Book erhältlich.

Erscheinungstermin: 01. November 2021

»Eine der großen Autorinnen der Gegenwartsliteratur.« Literary Review

Die Autorin



Anita Brookner, 1928 in London geboren, war Expertin für französische Kunst und die erste weibliche Professorin der Slade-Universität der Schönen Künste in Cambridge. 1981 erschien ihr literarisches Debüt *Ein Start ins Leben*. Ihr Roman *Hotel du Lac* wurde 1984 mit dem Booker Prize ausgezeichnet. *Eine Mesalliance*, Anita Brookners sechster Roman, erschien 1986.

Ausgewählte Pressestimmen zu *Eine Mesalliance*:

»Ein wundervoll geschriebener Roman ... Ähnlich wie Hotel du Lac geht Anita Brookner auf brillante Weise der Frage nach, warum manche Frauen die Männer verrückt machen und andere nicht.«

The Times

»Brookners Stil ist exquisit, jeder Satz eine Freude; ebenso die Art und Weise, wie sie Atmosphären heraufbeschwört – feuchte, einsame Londoner Sommer sind ihre große Stärke – und wie sie immer wieder kleine Feuer der Weisheit und des Verständnisses entzündet und Beobachtungen von äußerster Klugheit macht.«

The Observer

»Die geniale Variation eines Brookner-Themas ... äußerst subtil und voller Einfallsreichtum.«

The Guardian

Pressestimmen zu Anita Brookner und ihrem Werk (Auswahl):

»Ein großer, intensiver Roman, der sehr an den brillanten Erzähler Balzac erinnert.«

WDR 4, Elke Heidenreich über *Ein Start ins Leben*

»Hier denkt eine grandiose Erzählerin klug und ehrlich über die Liebe, die Ehe und das Leben nach. Einfach wunderbar!«

freundin über *Hotel du Lac*

»Wie Anita Brookner diesen Stoff umsetzt, ist schlicht meisterhaft.«

Kölner Stadt-Anzeiger über *Hotel du Lac*

»Anita Brookner schreibt auf leichte und beschwingte Art und Weise über komplexe, innere Konflikte und konfrontiert ihre Hauptfigur Edith mit sich selbst.«

WDR 5 Bücher über *Hotel du Lac*

»Ein Meisterwerk der feinen, ironischen Zwischentöne.«

Brigitte Wir über *Hotel du Lac*

»[Der Roman] bündelt alle charakteristischen Themen und Motive von Brookners eleganter Romankunst und bringt ihre literarischen Stärken zur Geltung: Scharfe Beobachtung, Lebensklugheit, sarkastischer Blick auf Moral, Verhaltensnormen und Werte-Hierarchie des britischen Mittelstands, kritische Untersuchung der komplexen Beziehungen von Frauen und Männern, oszillierend zwischen leisem Spott und noch leiserer Melancholie.«

Radio Bremen über *Hotel du Lac*

Presseanfragen bitte an: Politycki & Partner | Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | 040 430 9315 14